



# Sammlung Theaterzettel

## Der Waffenschmied

**Lortzing, Albert**

**1873-03-05**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

1531

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 78. Mittwoch,

den 5. März 1873.

# Der Waffenschmied.

Komische Oper in 3 Abtheilungen. Musik von A. Vorzing.

Hans Stadinger, berühmter Waffenschmied und Thierarzt	Herr Knapp.
Marie, seine Tochter	*
Graf von Liebenau, Ritter	Herr Schloffer.
Georg, sein Knappe	Herr Parth.
Adelhof, Ritter aus Schwaben	Herr Ditt.
Fremtraut, Mariens Erzieherin	Frau Wlzel.
Brenner, Gastwirth und Stadinger's Schwager	Herr Bauer.
Ein Schmiedegeselle	Herr Strubel.

Schmiedegesellen, Bürger und Bürgerinnen, Ritter, Herolde, Knappen, Pagen und Volk.  
Ort der Handlung: Worms.

\* Marie

Fräul. Anna Rasich,  
als ersten theatralischen Versuch.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 kr. zu haben.

**Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassenöffnung halb 6 Uhr.**

Krank: Fräul. Kiesling. — Herr Schloffer. — Herr Hanisch. — Herr Franke.

Heute sind die mit Lit. **B** bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

## Eintritts-Preise.

Sperrsitze in d. Reserveloge des ersten Ranges 2 fl. — kr.	Partere . . . . . — fl. 42 kr.
Sperrsitze in d. Reserveloge d. zweiten Ranges 1 fl. 12 kr.	Reserveloge des dritten Ranges . . — fl. 30 kr.
Sperrsitze im Parquet . . . . . 1 fl. 12 kr.	Gallerieloge . . . . . — fl. 24 kr.
Stehplätze im Parquet . . . . . 1 fl. 12 kr.	Gallerie . . . . . — fl. 12 kr.
Reserveloge des zweiten Ranges . . — fl. 42 kr.	

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

## Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 20 Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer, Gernersheim, Neustadt, Landau, Kaiserslautern und Dürkheim.
" 10 " 58 " " " "	Speyer, Neustadt und Landau.
" 9 " 10 " " " "	Frankenthal und Worms.
" 10 " 5 " " " "	
" 9 " 45 " " Mannheim	Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe zc.

Im Anschluß an die Pfälzer Züge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café Français und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter Theatervorstellung statt.